

Kunde: ASCO Joucomatic GmbH
Produkt: LANDesk Management Suite und
LANDesk Security Suite
Anzahl Clients: 1.300



ASCO Joucomatic, eine Tochter der Emerson Gruppe, beauftragte Sparxent mit der Optimierung seiner IT Organisation. Das Ziel: den IT-Support für wachsende Anforderungen zu rüsten und profitabel zu gestalten. Gefordert waren mehr Qualität, ein professionelleres Reaktionsverhalten und Flexibilität bei steigenden Anfragen an die IT-Abteilung und begrenzten Ressourcen. Die neue LANDesk® Lösung erfüllt sämtliche Anforderungen und ist seit Oktober 2007 erfolgreich im Einsatz.

Weltmarktführer im Bereich Mikropneumatik und Ventiltechnik

Als weltweiter Marktführer bei Magnetventilen und pneumatischen Komponenten bietet ASCO Joucomatic über 5.000 Standardprodukte sowie mehr als 20.000 Sonderausführungen und entwickelt Innovationen wie das Proportionalventil SENTRONIC^D. Joucomatic und ASCO gehören zur Emerson Electric Company, einem US-amerikanischen Konzern mit über 130 Unternehmen und 140.000 Mitarbeitern an 256 Standorten rund um den Globus.

Mehr IT-Power bei gleichen Ressourcen

Die IT-Landschaft von ASCO Joucomatic brachte zunehmende Herausforderungen bezüglich der pro-aktiven und sicheren Überwachung der IT-Infrastruktur mit sich. Die steigende Anzahl von Computern sollte ohne Ausbau des Personals gesteuert und kontrolliert werden. Zudem erforderte die ISO-9000-Zertifizierung eine Lizenzüberwachung – Aufgaben, denen die vorhandene Netzwerkstruktur und Technik nicht mehr gewachsen war.

LANDesk® Client Lifecycle-Management für eine zentrale IT-Verwaltung

Die IT-Umgebung von ASCO besteht aus einer homogenen Server- und einer extrem heterogenen Client-Infrastruktur, deren Verwaltung durch die wachsende Rechneranzahl an ihre Grenzen stieß. Heute verwaltet ein zentraler LANDesk® Core Server über 1.300 Clients und 116 Server basierend auf einem Windows-2003-System mit Anbindung an eine SQL-Datenbank in acht europäischen Ländern. So ist ein ganzheitliches und zentrales Client Lifecycle Management in der kompletten IT-Umgebung von ASCO gewährleistet.

Software-Verteilung und Patch Management sind die bandbreitenintensivsten Funktionen einer Management Lösung. Um die Kommunikation zwischen den Clients der Außenstellen und dem Core-Server sicher zu stellen, wurden bandbreitenschonende Methoden angewendet. So kommen in jeder Außenstelle lokale Software-Depot-Server zum Einsatz.

Anforderungen

- *Pro-aktive und sichere Überwachung der gesamten IT-Infrastruktur und der enthaltenen Assets sowie eine durch ISO-9000-Zertifizierung bedingte Lizenzüberwachung*
- *Hohe Verfügbarkeit, einheitlicher Standard und zentrales Management sämtlicher Funktionen*
- *Flexible und effiziente Bedienung und Verwaltung bei Zunahme der Clients*

Lösungen

- *LANDesk® Core Server, basierend auf einem Windows 2003 System mit Anbindung an eine SQL-Datenbank*
- *LANDesk® Management Suite*
- *LANDesk® Security Suite*
- *LANDesk® Server Manager*
- *Sparxent Professional Services: Anforderungsdefinition, Testinstallation, Implementierung (Installation und Konfiguration), Training und kontinuierlicher Support*

Die Anbindung externer Mitarbeiter stellt eine zentrale Client Lifecycle Management Lösung vor Herausforderungen: Nicht immer ist eine VPN-Verbindung gewährleistet. Um die Geräte des Außendienstes zu verwalten, wurde deshalb das LANDesk® Management-Gateway zur standort-unabhängigen Verwaltung von Zielsystemen eingesetzt.

Roland Leiyng, IT Manager ASCO Joucomatic Deutschland, erläutert die Vorteile: „Die LANDesk® Lösung ermöglicht ein zentrales Management der IT bei hoher Verfügbarkeit und einheitlichem Standard. Heute können wir Probleme pro-aktiv angehen und diese damit schneller und Kosten sparend beheben.“

Professionalität und strukturiereres Vorgehen sichern den Projekterfolg

Sparxent, globaler Platinum Partner von LANDesk® und Spezialist in Client Lifecycle Management, Endpoint Security Management, Service Desk sowie IT Prozess Automatisierung, überzeugte bereits mit der Testinstallation. Die professionelle Betreuung, basierend auf hoher Beratungskompetenz mit zahlreichen Best-Practise-Empfehlungen sowie ein zeitnahes Eingreifen bei Fragen trugen maßgeblich zum Projekterfolg bei. Andreas Necknig und Robert Brown, Projektleiter bei Sparxent, erläutern: „Unser Verfahrensmodell Define.Design.Deploy™ ermöglichte einmal mehr eine termingerechte und reibungslose Umstellung auf LANDesk®.“

Roland Leiyng erklärt: „Wir sind mit dem Projektergebnis ausgesprochen zufrieden. Sämtliche Funktionen waren sofort betriebsbereit. Zudem wurden bereits mehr Clients als geplant angebunden, das angestrebte Ziel also übertroffen.“

ASCO Joucomatic profitiert von der Automatisierung und zentralen Verwaltung seiner IT

„LANDesk® ist eine optimale Lösung für heterogene Umgebungen und verteilte IT-Infrastrukturen wie die unsrige“, das steht für Roland Leiyng fest. „Früher wurden unsere Daten aufwändig manuell verwaltet. Jetzt erhalten wir die Daten automatisiert und zwar für die gesamte Hard- und Software. Diese sind damit stets vollständig, aktuell, akkurat und zuverlässig.“ Ein wesentlicher Pluspunkt ist die Monitoring-Funktion: Das pro-aktive Überwachen aller IT-Komponenten spart Zeit und Kosten. Schnellere Problemerkennung heißt schnellere Behebung, was die Qualität der IT und des Supports deutlich erhöht hat. Der zentrale Management-Ansatz in Verbindung mit dem modularen System lässt sich flexibel anpassen. Zudem ist die LANDesk® Lösung intuitiv bedienbar, was den IT-Mitarbeitern dabei geholfen hat, sich schnellstens damit vertraut zu machen.

Mehr Informationen zu LANDesk und Sparxent finden Sie unter www.sparxent.de

Vorteile

- *Effizientere und kostengünstigere IT-Infrastruktur durch pro-aktives Erkennen, Monitoring und Managen der Betriebsamkeit sämtlicher heterogener Systeme und IT-Geräte in verteilten Umgebungen*
- *Zentrale Verwaltung aller IT-Komponenten und einfache Anbindung vieler verteilter Clients in einer zentralen Konsole*
- *Zentrale Vorhaltung von Inventardaten*
- *Zentrale Nutzung von Remote Control*
- *Zentrale Verteilung von Patch Management*
- *Steigerung von IT-Qualität und Support bei gleich bleibender Mitarbeiterzahl trotz steigender Anzahl von Clients*
- *Schnellere Bedienbarkeit der Kunden und Anfragen durch zentrale Steuerung aller Assets und Funktionen*

„Die erfahrenen Consultants von Sparxent haben unsere Anforderungen und Bedürfnisse genau verstanden und unter Einsatz der Define.Design.Deploy™ Methode mit umfangreicher Expertise, wertvollen Best Practise Tipps und hohem persönlichen Engagement adäquat darauf reagiert. LANDesk® wurde professionell und strukturiert für unsere Umgebung optimiert und zeitnah eingeführt.“

*Roland Leiyng,
IT Manager Deutschland,
ASCO Joucomatic GmbH*